PH LUZERN
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE



Weiterbildung und Dienstleistungen

MAS Bildungsmanagement

weiterbewegen.

MAS Bildungs-management

Ausgangslage

Veränderung, Unsicherheit, Komplexität und Mehrdeutigkeit (VUCA) werden als Merkmale des 21. Jahrhunderts bezeichnet. Die politischen, sozialen, wirtschaftlichen Entwicklungen, die unter anderem durch die Digitalisierung und die Globalisierung getrieben werden, stellen unsere Gesellschaft in allen Lebensbereichen vor grosse Herausforderungen. Bildungsorganisationen sind in besonderem Masse gefordert, Bildungsprozesse auf allen Stufen auf das Bewältigen dieser Herausforderungen auszurichten. Bildung soll einerseits für die Kompetenzen befähigen, die das 21. Jahrhundert im 3. Jahrzehnt bereits an uns stellt und weiter stellen wird, andererseits soll sie zur Werteentwicklung beitragen und einen emanzipatorischen, kritischreflexiven Anspruch einlösen. Das betrifft die Akteure auf allen Ebenen der Bildungsarbeit: Bildungspolitikerinnen und -politiker, Fach- und Führungskräfte in öffentlichen und privaten Bildungsorganisationen sowie in Weiterbildungsabteilungen in Unternehmen, Ausbildende und Lehrpersonen in der Gestaltung von Bildungs- und Lernprozessen.

Ein vorausschauendes Management von Bildung auf allen Stufen gehört zu den Schlüsselaufgaben, um diese Herausforderungen angehen zu können. Der MAS Bildungsmanagement geht auf diesen Bedarf ein.

Teilnehmende

Die Teilnehmenden im MAS BM sind bereits in Funktionen des Bildungsprozessmanagement in Bildungsorganisation und betrieblichen Bildungsabteilungen tätig oder wollen sich dahin entwickeln.

Der MAS BM richtet sich an…

- Aus- und Weiterbildungsverantwortliche
- Personen aus verschiedenen Branchen, die bereits über Managementerfahrung verfügen und die in den Erwachsenenbildungsbereich wechseln wollen
- Bildungsverantwortliche, Fach- und Führungspersonen, Mitarbeitende in Unternehmen (Gross- und Mittelbetriebe), Bildungsorganisationen (Fachschulen, Höhere Fachschulen, Hochschulen), Bildungseinrichtungen/ Bildungsstätten, Verwaltung und Verbände
- Lehrpersonen, die sich aus dem Schulbereich in den betrieblichen Erwachsenenbildungskontext weiterentwickeln wollen
- Fachbereichsleitende, Beauftragte für Programmentwicklung
- Projektleitende von Bildungs- und Veränderungsprojekten, Qualitätsbeauftragte
- Weiterbildungsverantwortliche
- Dozierende, Studiengangsleitende und Bildungsmanager/innen in privaten und öffentlichen Bildungsinstitutionen wie Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen, Universität
- Ausbildungsleitende, Verantwortliche für die betriebliche Aus- und Weiterbildung
- Selbstständige Ausbilder/innen, Dozierende, Berater/innen, Coaches und Supervisor/innen
- Personen aus dem HR Management und der Personalentwicklung

Für Schulleiter/innen empfehlen wir den MAS Schulmanagement (SM) der PH Luzern.

Für Dozent/innen empfehlen wir den MAS in Adult and Professional Education (A&PE) der PH Luzern.

Nutzen

- Neue Funktionsfelder
- Kompetenzerweiterung
- Spezialisierung

Sie möchten neue Funktionen im Bereich des Bildungsmanagements übernehmen und Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten erweitern?

Der MAS BM bereitet auf Funktionsfelder im betrieblichen und schulischen Bereich vor, wie z.B. Weiterbildungsverantwortung, Projektleitung, Teamleitung, Qualitätsprüfung und -entwicklung, Fachbereichsleitung, Angebots- und Konzeptentwicklung, Programmgestaltung, Marketing, Veranstaltungsorganisation.

Im Studiengang erwerben Sie die dazu erforderlichen Fach- und Führungskompetenzen und vertiefen Ihre Expertise in Ihrer aktuellen oder angestrebten Fach- oder Führungstätigkeit.

Der modulare Aufbau des Studienganges ermöglicht Ihnen eine individuelle, bedarfsgerechte Ausrichtung und Spezialisierung.

Studienaufbau

Ausrichtung

Der MAS BM bietet interessens- und bedarfsorientiert verschiedene Wahlmöglichkeiten.

Inhaltliche Schwerpunkte

Die Farben in der Grafik repräsentieren die inhaltliche Gewichtung

Rot: Schwerpunkt Bildungsprozessgestaltung

Grün: Schwerpunkt Bildungsprozessmanagement

Blau: Schwerpunkt Bildungsbetriebsmanagement

Wahl- und Kombinationsmöglichkeiten

Bildungsprozessgestaltung: max. 1 von 3 CAS
Bildungsprozessmanagement: mind. 2 von 3 CAS
Bildungsbetriebsmanagement: max. 1 von 3 CAS
Mastermodul und Modul BWB: Pflicht.

ECTS-Punkte

Der Studiengang umfasst 60 ECTS-Punkte:

Wahl-CAS: drei CAS (35–40 ECTSP)

- Bildungsprozessgestaltung: max. 1 von 3 CAS
- Bildungsprozessmanagement: mind. 2 von 3 CAS
- Bildungsbetriebsmanagement: max. 1 von 3 CAS

Pflichtmodule (20 ECTSP)

- Mastermodul
- Modul BWB

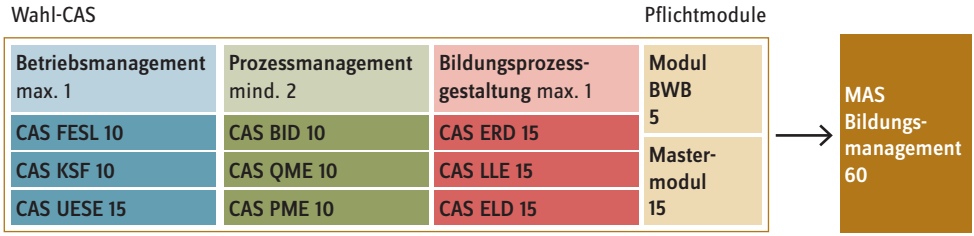
Die Zahlen in der Grafik bezeichnen die jeweilige Anzahl ECTS-Punkte.

Studiendauer

Keine Beschränkung der Studiendauer. In der Regel beträgt die Dauer je nach Zusammenstellung der CAS zwischen 2 bis 5 Semester. Das Masterstudium kann parallel zu den CAS absolviert werden.

Qualifizierung

Der MAS BM wird mit einer Masterarbeit, die CAS mit je einer Zertifikatsarbeit, die Module mit je einem Leistungsnachweis abgeschlossen.



Studiengangsbestandteile MAS BM

Wahl-CAS: 3 von 9

Bildungsprozessgestaltung
Wahlmöglichkeit: 0 oder 1 CAS
- CAS ERD: Erwachsenendidaktik (15 ECTSP, 450 Std., 15 Präsenztage)
- CAS LLE: Lerngruppen leiten in der Erwachsenenbildung (15 ECTSP, 450 Std., 15 Präsenztage)
- CAS ELD: eLearning-Design (15 ECTSP, 450 Std., 17 Präsenztage)

Bildungsprozessmanagement
Wahlmöglichkeit: 2 bis 3 CAS
- CAS BID: Bildungsdesign (10 ECTSP, 300 Std., 10 Präsenztage)
- CAS QM: Qualitätsmanagement (10 ECTSP, 300 Std., 10 Präsenztage)
- CAS PM: Projektmanagement (10 ECTSP, 300 Std., 10 Präsenztage)

Bildungsbetriebsmanagement
Wahlmöglichkeit: 0 oder 1 CAS
- CAS FESL: Mit Führungserfahrung eine Schule leiten (10 ECTSP, 300 Std., 15 Präsenztage)
- CAS KSF: Kooperative Schulführung (10 ECTSP, 300 Std., 12 Präsenztage)
- CAS UESE: Unterrichts- und Schulentwicklung (15 ECTSP, 450 Std., 18 Präsenztage)

Pflichtmodule
- Mastermodul (15 ECTSP, 450 Std., 5 Präsenztage (fakultativ))
- BWB: Modul Betriebswirtschaft im Bildungsbereich (5 ECTSP, 150 Std., 5 Präsenztage)

CAS zu Gestaltung von Bildungsprozessen

Bildungs- und Sozialwissenschaften

Bildungsprozessgestaltung
Management im Bildungsbereich erfordert Kenntnisse lern- und entwicklungspsychologischer, neurowissenschaftlicher, allgemein- und fachdidaktischer, lerngruppenleitender und beratender Grundlagen. Die drei CAS fokussieren vorrangig die Ebene der Gestaltung von Bildungsprozessen (rot), sie beinhalten zudem Aspekte des Bildungsprozessmanagement (grün).

CAS Erwachsenendidaktik (ERD), 15 ECTSP
Bildungsfachleute gestalten Zukunft. Der CAS ERD orientiert sich an der Projektmethode und zeichnet sich durch agile Bildung aus. Sie gehen in kleinen Gruppen den Kernanliegen nach, die Sie besonders beschäftigen, ziehen bedarfsorientiert Expert/innen bei und finden gemeinsam neue Wege, um die Herausforderungen in Ihrer Praxis zu meistern.
► Informationen im Detail:
PH Luzern

CAS Lerngruppen leiten in der Erwachsenenbildung (LLE), 15 ECTSP
Bildung braucht Beziehung. Im CAS LLE gehen Sie den Fragen nach, wie Gruppen leiten und wie die Unterstützung von Lernenden sorgfältig, wertschätzend und nachhaltig in einem arbeitsfähigen Umfeld geschehen kann.
► Informationen im Detail:
PH Luzern

CAS eLearning Design (ELD), 15 ECTSP
Im CAS ELD erlernen Sie, komplexe Prozess der Planung und Herstellung interaktiver Lernmedien und E-Learning zu führen: von strategischen Grundfragen des Medieneinsatzes, über die adäquate Wahl und Kombination der Lernmedien und die Entwicklung geeigneter Lernszenarien, hin zu Projektmanagement, Gestaltung, Begleitung und Evaluation interaktiver Lernmedien.
► Informationen im Detail:
PH Luzern

CAS zu Bildungsprozess-management

Bildungsprozessmanagement

Der MAS Bildungsmanagement thematisiert in erster Linie das Bildungsprozessmanagement. Dieses bezieht sich auf die Entwicklung und Steuerung der Kernprozesse einer Bildungsorganisation. Das beinhaltet u.a. das Initiieren, Planen, Gestalten, Anbieten, Durchführen, Auswerten, Weiterentwickeln und Implementieren von Bildungsangeboten. Die folgenden drei CAS behandeln vorrangig die Ebene des Bildungsprozessmanagement (grün).

CAS Projektmanagement (PM), 10 ECTSP

Projektmanager/innen entwickeln die Praxis der Erwachsenen- und Berufsbildung weiter. Mit dem CAS PM befähigen Sie sich, innovative Projekte im Bildungsbereich zu initiieren und zu realisieren.

► Informationen im Detail:
PH Luzern

CAS Qualitätsmanagement (QM), 10 ECTSP

Bildungsangebote leben von ihrer Qualität. Im CAS QM befassen Sie sich mit der Frage, wie ein gezieltes, realisierbares und wirkungsvolles Qualitätsmanagement im Bildungsbereich geplant und umgesetzt werden kann. Sie lernen Instrumente der Qualitätssicherung kennen und setzen sich mit Prinzipien von Bildungsevaluation und Qualitätsentwicklung auseinander.

► Informationen im Detail:
PH Luzern

CAS Bildungsdesign (BID), 10 ECTSP

Der CAS BID befähigt Sie dazu, Bildungsangebote zu entwickeln und auf dem Bildungsmarkt zu positionieren. Sie qualifizieren sich für die Konzeption von bedarfs- und marktgerechten Aus- und Weiterbildungen in Ihrem Bildungsbereich. Im CAS erwerben Sie die nötigen Instrumente für die strategische und fachliche Ausrichtung Ihrer Angebote. Für Ihre Bildungskonzepte entwickeln Sie kompetenzorientierte und wirksame Designs.

► Informationen im Detail:
PH Luzern

CAS zu Bildungsbetriebsmanagement

Bildungsbetriebsmanagement

Bildungsbetriebsmanagement umfasst die Gesamtleitung einer Schule oder einer Bildungsorganisation unter bildungsbezogenen und betriebswirtschaftlichen Aspekten. Die folgenden drei CAS und zwei Module thematisieren teilweise die Ebene des Bildungsbetriebsmanagements (blau) sowie überwiegend des Bildungsprozessmanagements (grün).

CAS Unterrichts- und Schulentwicklung (UESE), 15 ECTSP

Lernprozesse tief verstehen – in der Folge Unterricht kompetenzorientiert gestalten, evaluieren und weiterentwickeln – und dafür organisationale Grundlagen schaffen. Im CAS Unterrichts- und Schulentwicklung erforschen Sie die Tiefenstruktur von Unterricht, wie Lernen funktioniert und gelingt, was Ziele mit Sinn und Bedeutung zu tun haben, wie Aufgaben kognitiv aktivieren, wie wir Lernen durch Feedback begleiten.

► Informationen im Detail:
PH Luzern

CAS Kooperative Schulführung (KSF), 10 ECTSP

Eine kooperative Schulführung verfügt über definierte Strukturen, Funktionen und Gremien. Verantwortlichkeiten, Rollen und Kompetenzen sind geklärt. Der CAS bereitet Lehrpersonen zielgerichtet auf diese Arbeit vor.

► Informationen im Detail:
PH Luzern

CAS Mit Führungserfahrung eine Schule leiten (FESL), 10 ECTSP

Der Studiengang richtet sich an erfahrene Führungskräfte ohne pädagogische Grundausbildung. Führungskräfte, die ihre Führungserfahrung ausserhalb der Schule gesammelt haben, können Schulen wichtige Impulse geben. Eine Schule leiten setzt voraus, dass Führungskräfte über pädagogische, psychologische und didaktische Kompetenzen verfügen, die ihnen erlauben, auch im Bereich des Kernauftrags, dem Unterrichten und Erziehen, fachlich fundiert zu führen.

► Informationen im Detail:
PH Luzern

Modul Betriebswirtschaft im Bildungsbereich (BWB), 5 ECTSP

Dieses Modul richtet sich an Fach- und Führungspersonen aus Bildungsinstitutionen und Unternehmen, die sich ein ganzheitliches betriebswirtschaftliches Grundlagenverständnis aneignen möchten. Anhand einer Fallstudie werden Elemente aus der Unternehmensführung, Funktionen und Prozesse erarbeitet, die Wirkmechanismen und Stellschrauben in der operativen Betriebswirtschaft werden praxisnah umgesetzt.

► Informationen im Detail:
PH Luzern

Mastermodul (MM), 15 ECTSP

Das Mastermodul umfasst das Schreiben einer Masterarbeit zu einem selbstgewählten Thema und das Kolloquium. Die Masterarbeit ist schriftlich und in Einzelarbeit zu verfassen und im Kolloquium zu präsentieren.

Den Studierenden werden während fünf Studientagen von Fachpersonen begleitet.

Weitere Informationen finden sie auf:
www.phlu.ch

Aufnahme und Abschlüsse

Aufnahme

Für die Aufnahme in den MAS BM werden vorausgesetzt:

- ein Hochschulabschluss (Tertiär A) oder
- ein EDK- oder SBFI-anerkanntes Lehrdiplom oder
- ein Abschluss der höheren Berufsbildung (Tertiär B), ein Weiterbildungsabschluss auf Hochschulebene und eine mindestens zweijährige Berufserfahrung im Bildungsbereich.
- pro CAS 40 Stunden Praxistätigkeit im Bildungsbereich.
- Geeignete Bewerberinnen und Bewerber ohne erforderlichen Ausbildungsabschluss können «sur dossier» aufgenommen werden, wenn sie über einen gleichwertigen und zertifizierten Abschluss verfügen.

Anrechnung Vorleistungen

Die Abschlüsse Dipl. Dozent/in an HF, Dipl. Berufsfachschullehrer/in, Dipl. Erwachsenenbildner/in HF werden anerkannt und führen zu einem verkürzten Studiengang des MAS BM.

Abschluss MAS BM

Nach erfolgreichem Abschluss wird der Titel «Master of Advanced Studies PH Luzern in Bildungsmanagement» verliehen.

Pro absolviertem CAS wird der Titel «Certificate of Advanced Studies PH Luzern in ‹Name CAS›» verliehen.

Abschlüsse einzelne CAS und Module

Die Module und CAS können auch unabhängig voneinander absolviert werden.

Perspektiven und Anschlussmöglichkeiten

Kein Abschluss ohne Anschluss: Die CAS werden vollumfänglich an die Studiengänge Dipl. Dozent/in an HF, Dipl. Berufsfachschullehrer/in, Dipl. Erwachsenenbildner/in HF angerechnet.

Gerne beraten wir Sie individuell, welche zusätzlichen Ausbildungsteile zu absolvieren sind.

Kosten MAS Bildungsmanagement

► CAS Erwachsenendidaktik	CHF	7200.–*
► CAS Lerngruppen leiten in der Erwachsenenbildung	CHF	7200.–*
► CAS E-Learning Design	CHF	7200.–*
► CAS Qualitätsmanagement	CHF	6000.–*
► CAS Projektmanagemen	CHF	6000.–*
► CAS Bildungsdesign	CHF	6000.–*
► CAS Unterrichts- und Schulentwicklung	CHF	6800.–*
► CAS Kooperative Schulführung	CHF	5800.–*
► CAS Mit Führungserfahrung eine Schule leiten	CHF	7400.–*
► Mastermodul	CHF	7200.–*

* exkl. Aufnahmegebühr CHF 350.–
Diese werden bei Anmeldung zusätzlich in Rechnung gestellt.

► Pflichtmodul Betriebswirtschaft im Bildungsbereich	CHF	2400.–
► Wahlmodul Interprofessionelles Lernen	CHF	1200.–

Beratung und Anmeldung

CAS UESE

Studiengangsleitung
► Meinrad Leffin
meinrad.leffin@phlu.ch
T 041 203 01 37

CAS KSF

Studiengangsleitung
► Roger Küng
roger.kueng@phlu.ch
T 041 203 02 99

CAS ELD

Studiengangsleitung
► Daniela Münch
daniela.muench@phlu.ch
T 041 203 04 34

CAS FESL

Studiengangsleitung
► Yves Schafer
yves.schafer@phlu.ch
T 041 203 00 79

MAS Bildungsmanagement mit CAS ERD, LLE, BID, QME, PME, BWB und Mastermodul

Studiengangsleitung
► Daniela Münch
daniela.muench@phlu.ch
T 041 203 04 34

Weitere Informationen sowie Anmeldeoptionen finden sie auf:
www.phlu.ch/weiterbildung

11.26/PDF_0604_Iar_ Papier: 100% Altpapier, CO_2-neutral

MAS Bildungsmanagement
Programmleitung: Dr. Daniela Münch
daniela.muench@phlu.ch
T +41 (0)41 203 04 34

Studiengangsleitung: Dr. Daniela Münch

Sekretariat:
T +41 (0)41 203 03 03

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Weiterbildung und Dienstleistungen
Frohburgstrasse 3 · Postfach 535 · 6002 Luzern
weiterbildung@phlu.ch · www.phlu.ch

SCHWEIZERISCHER AKKREDITIERUNGSRAT
CONSEIL SUISSE D'ACCRÉDITATION
CONSIGLIO SVIZZERO DI ACCREDITAMENTO
SWISS ACCREDITATION COUNCIL
Institutionell akkreditiert nach HFKG für 2024 – 2031

Version 11.2026